

Njemačka-Bonn: Systemske usluge i usluge potpore
OJ S 70/2023 07/04/2023
Obavijest o dodjeli ugovora
Usluge

Pravna osnova:

Direktiva 2014/24/EU

Odjeljak I: Javni naručitelj

I.1. Naziv i adrese

Službeni naziv: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Mjesto: Bonn

NUTS kod: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Država: Njemačka

E-pošta: zentralevergabestelle@bmz.bund.de

Internetska(-e) adresa(-e):

Glavna adresa: www.bmz.de

I.4. Vrsta javnog naručitelja

Ministarstvo ili drugo državno ili federalno tijelo, uključujući njihove regionalne ili lokalne jedinice

I.5. Glavna djelatnost

Opće javne usluge

Odjeljak II: Predmet

II.1. Opseg nabave

II.1.1. Naziv

IT-Betriebsunterstützung der Rechenzentren und der Unified Communications im BMZ

Referentni broj: Z33 O4080-0045/183

II.1.2. Glavna CPV oznaka

72250000 Systemske usluge i usluge potpore

II.1.3. Vrsta ugovora

Usluge

II.1.4. Kratak opis

Unterstützung des IKT-Betriebs (IKT = Informations- und Kommunikationstechnik) der AG im Bereich der Rechenzentren (RZ), der Telekommunikations- und Videokonferenzsysteme (UC) durch eine regelmäßige Basisleistung (Incident-Beseitigung, Problemanalyse, Hardware- und Software-Pflege und -Änderungen, Dokumentationen) für Server-Hardware, Betriebssysteme, Datenbanken, Netzwerke und systemnahe Applikationsdienste. Außerdem stellt der AN eine Rufbereitschaft sicher, die Incidents außerhalb der Servicezeiten behebt, und unterstützt die AG bei der Erweiterung und Weiterentwicklung der IKT-Infrastruktur (Abrufleistungen).

II.1.6. Podaci o grupama

Ovaj ugovor podijeljen je na grupe: ne

II.1.7. Ukupna vrijednost nabave

Vrijednost bez PDV-a: 1,00 EUR

II.2. Opis

II.2.3. Mjesto izvršenja

NUTS kod: DE300 Berlin

NUTS kod: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Glavna lokacija ili mjesto izvršenja: Berlin und Bonn

II.2.4. Opis nabave

1. Onboarding sowie Einarbeitung und Übernahme (s. II.2.14)

2. Basisleistungen

Die übergreifenden Anforderungen an den AN haben zum Ziel, den Leistungsgegenstand und die damit verbundenen Tätigkeiten auf der höchsten Ebene darzustellen. Zu den übergreifenden Anforderungen gehören Anforderungen an das Projektmanagement, das Eskalationsmanagement, die Nachhaltigkeit, die Informationssicherheit, die Dokumentation und die Barrierefreiheit.

Weitere Spezifikationen zu der Basisdienstleistung 2.:

2.1 Projektmanagement

2.2 Incident Management inklusive Second Level Support

2.3 Problem Management

2.4 Service Level Management

2.5 Release Management

2.6 Deployment Management

2.7 Service Configuration Management

2.8 IT Asset Management

3. Abrufleistungen

Die abrufbaren zusätzlichen Leistungen werden von der AG nach Bedarf in Form einer Einzelbeauftragung abgerufen. Die Abrufleistungen können u. a. folgende Aufgaben umfassen:

- Unterstützung bei der Integration neuer Systeme in die RZ-Infrastruktur oder des UC - Backend

- Migration vorhandener Systeme auf neue Technologien

- Umfangreiche Außerbetriebnahme nicht mehr benötigter Systeme

- Aufbau und Inbetriebnahme neuer Systeme (vom Schrankeinbau bis zur Aufnahme des Produktivbetriebs)

- Aufbau, Inbetriebnahme, Konfiguration und Management von neuen Storage-Systemen

- Erstellung bzw. Überarbeitung eines Datensicherungskonzeptes

- Erstellung bzw. Überarbeitung eines Notfallkonzeptes

Implementierung neuer Systemfunktionalitäten

4. Rufbereitschaft

Das Ziel der Rufbereitschaft ist die Sicherstellung des Systembetriebes der AG außerhalb der regulären Servicezeiten (08:00 Uhr bis 17:00 Uhr).

II.2.5. Kriteriji za dodjelu

Kriterij kvalitete - Naziv: Konzept zur Sicherstellung des Personal, Klimakonzept und Abgabe von Personalprofilen / Ponder: 55

Cijena - Ponder: 45

II.2.11. Podaci o opcijama

Opcije: da

Opis opcija:

Die AG ist einseitig berechtigt, den Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate bis 13.08.2027 bzw. 13.08.2028 zu verlängern. Die AG teilt dem AN spätestens sechs Monate vor dem jeweiligen Ablauf der Vertragslaufzeit am 13.08.2026 bzw. 13.08.2027 in Textform die gewünschte Verlängerung mit. Bei dem Optionsrecht handelt es sich um ein einseitiges Gestaltungsrecht der AG. Aus dem Optionsrecht resultiert kein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterführung des Vertrages. Der Vertrag endet spätestens mit Ablauf der letzten Verlängerungsoption, ohne dass es einer Kündigung bedarf (siehe auch Nr. 22 EVB IT Servicevertrag, Anlage 3a).

II.2.13. Podaci o fondovima Europske unije

Nabava je povezana s projektom i/ili programom koji se financira iz fondova Europske unije: ne

II.2.14. Dodatni podaci

Die AG schließt mit dem Bieter, der den Zuschlag erhält (AN), kraft Zuschlags einen EVB-IT Servicevertrag (Anlage 3a der Vergabeunterlagen) ab. Unmittelbar nach dem Zuschlag beginnt das Onboarding. Mit Abschluss des Onboardings beginnt die Einarbeitung und Übernahme der Tätigkeiten des Bestandsdienstleisters. Die Betriebsphase, während der der AN den IKT-Betrieb vollständig verantwortet, beginnt nach Abschluss der Einarbeitung und der Übernahme der Tätigkeiten des Bestandsdienstleisters frühestens am 14.08.2023.

Odjeljak IV: Postupak

IV.1. Opis

IV.1.1. Vrsta postupka

Otvoreni postupak

IV.1.3. Podaci o okvirnom sporazumu ili dinamičkom sustavu nabave

Nabava uključuje uspostavu okvirnog sporazuma

IV.1.8. Podaci o Sporazumu o javnoj nabavi (GPA)

Nabava je obuhvaćena Sporazumom o javnoj nabavi: da

IV.2. Administrativni podaci

IV.2.1. Prethodna objava povezana s ovim postupkom

Broj objave u Dodatku SL-u: [2022/S 244-704200](#)

IV.2.8. Podaci o prekidu dinamičkog sustava nabave

IV.2.9. Podaci o ukidanju poziva na nadmetanje u obliku prethodne informacijske obavijesti

Odjeljak V: Dodjela ugovora

Ugovor br.: Z33 O4080-0045/183

Naziv:

IT-Betriebsunterstützung der Rechenzentren und der Unified Communications im BMZ

Ugovor/grupa je dodijeljen(a): da

V.2. Dodjela ugovora

V.2.1. Datum sklapanja ugovora

30/03/2023

V.2.2. Podaci o ponudama

Broj zaprimljenih ponuda: 1

Broj zaprimljenih ponuda od MSP-ova: 0

Broj zaprimljenih ponuda od ponuditelja iz drugih država članica EU-a: 0

Broj zaprimljenih ponuda od ponuditelja iz država koje nisu članice EU-a: 0

Broj ponuda zaprimljenih elektroničkim sredstvima: 1

Ugovor je dodijeljen skupini gospodarskih subjekata: ne

V.2.3. Naziv i adresa ugovaratelja

Službeni naziv: Bechtle GmbH & Co. KG

Mjesto: Bonn

NUTS kod: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Država: Njemačka

Ugovaratelj je malo ili srednje poduzeće.: ne

V.2.4. Podaci o vrijednosti ugovora/grupe

Ukupna vrijednost ugovora/grupe: 1,00 EUR

V.2.5. Podaci o podugovaranju

Odjeljak VI: Dopunski podaci

VI.3. Dodatni podaci

Bieterfragen können mittels evergabe-online.de abgegeben werden. Sie werden für alle Bieter zugänglich auf www.evergabe-online.de beantwortet.

Zugelassen sind nur Angebote, die mithilfe elektronischer Mittel, d. h. mittels der eVergabepattform des Bundes (www.evergabe-online.de), an uns übermittelt worden sind. Angebote, die uns in Papierform, per E-Mail oder Fax erreichen, sind nicht zugelassen und müssen ausgeschlossen werden.

Siehe dazu unsere Hinweise in den Teilnahmebedingungen (Anlage 1).

VI.4. Postupci pravne zaštite

VI.4.1. Tijelo nadležno za postupak pravne zaštite

Službeni naziv: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Mjesto: Bonn

Država: Njemačka

E-pošta: vk@bundeskartellamt.bund.de

Internetska adresa: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.2. Tijelo nadležno za postupke mirenja

Službeni naziv: Deutsche Gesellschaft für Recht und Informatik e. V. (DGRI)

Mjesto: Frankfurt am Main

Država: Njemačka

E-pošta: kontakt@dgri.de

Internetska adresa: <https://www.dgri.de>

VI.4.3. Postupak pravne zaštite

Detaljniji podaci o roku(-ovima) za postupke pravne zaštite:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß fristgerecht, d. h. innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Erkennen des Verstoßes (§ 160 III Nr. 1 GWB), jedoch spätestens bis Ablauf der Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist beim Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Reagiert der Auftraggeber innerhalb von 15 Kalendertagen nicht oder hilft der Rüge nicht ab, kann das betroffene Unternehmen einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer stellen und muss diesen dann unverzüglich begründen, § 161 I 1 GWB.

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 I GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Auftraggeber.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, Villemombler Straße 76, 53123 Bonn zu richten.

Hinweis:

Der Auftraggeber ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, sehr kurzfristig an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten, also auch die Verfahrensgegner, haben dann ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse aller Bieter zu wahren, bitten wir Sie daher, auf einer entsprechenden Anlage genau mitzuteilen, welche Ihrer Unterlagen welche Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse enthalten. Nur für sie gilt die Verpflichtung des Auftraggebers zur Behandlung als vertraulich, § 5 I VgV.

VI.5. Datum slanja ove obavijesti

05/04/2023